



Aqua OWF-68/tm-Öl-Wetterschutz-Farbe [eco]

Wasserbasierte, tuchmatte, strukturerhaltende Deckfarbe auf Basis erneuerbarer Rohstoffe für Holz im Innen- & Außenbereich



Farbton	Verfügbarkeit		
	Anz. je Palette	672	200
	Größe / Menge	0,75 l	2,5 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	01	03
	Art.-Nr.		
weiß (RAL 9016)	7740	■	■
Sonderfarbtöne	7741	■	■
Basis B (Vorbefüllung 95 %)	015176	■	■
Basis C (Vorbefüllung 92 %)	015177	■	■

Verbrauch

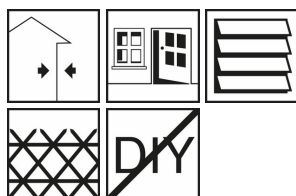
Ca. 75 ml/m² je Arbeitsgang



Weiß und helle Farbtöne: 3 Arbeitsgänge
Alternativ für ein noch höheres Schutzniveau: 2x Aqua AG-26 & 1x Aqua OWF-68/tm [eco]

Mittlere und dunkle Farbtöne: 2 Arbeitsgänge

Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Maßhaltige Holzbauteile: z. B. Fenster und Türen
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profilbretter, Gartenhäuser
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalungen
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Holzbienenkästen, Bienenbeuten und andere Holzbauteile in der Imkerei
- Nicht auf frisch imprägnierten Hölzern anwenden. Fixierungszeiten abwarten.
- Auf Stühlen, Bänken, usw. anschließend Schutzanstrich mit Aqua OML-48/tm [eco] im Mischungsverhältnis 1:1 mit dem entsprechenden Farbton. Dies verhindert ein Abfärben.
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Wasserbasiert, mit sehr geringem Lösemittelgehalt
- Blockfest (gem. Richtlinie HO.03)
- Tropfgehemmt
- Edle Oberflächen in tuchmatt
- Guter Verlauf
- Elastisch
- Blättert nicht ab
- Wetter- und UV-beständig
- Vermindert Verfärbungen durch wasserlösliche Holzinhaltsstoffe
- Auf Basis erneuerbarer Rohstoffe: mindestens 70 %
- Geprüfte Bienenverträglichkeit
- Atmungsaktiv
- Farbtöne sind untereinander mischbar
- Recyclingfähiges Metallgebände
- Veganes Produkt aufgrund der uns vorliegenden Informationen



Produktkenndaten

Bindemittel	Auf Basis pflanzlicher Öle
Dichte (20 °C)	Ca. 1,2 g/cm ³
Viskosität	600 mPas
Geruch	Mild
Glanzgrad	Tuchmatt

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- DIN EN 71-3 "Migration bestimmter Elemente"
- Zertifikat - geprüfte Bienenverträglichkeit

Prüfnormen

Emissionsarm gem. AgBB-Schema

Mögliche Systemprodukte

- Aqua IG-15-Imprägniergrund IT* (7145)
- Induline SW-910 (3777)
- Aqua AG-26-Allgrund (7147)
- Aqua AG-28-2K-Allgrund (7160)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %
- Vorbereitungen
Schmutz, Fett und lose Altanstriche restlos entfernen.
Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen.
Lose und gerissene Äste sowie offene Harzstellen entfernen und mit geeignetem Mittel (z. B. Verdünnung V 101, Nitro- oder Universalverdünnung) reinigen.
Um auf den Einsatz von Holzschutzmitteln weitestgehend zu verzichten, sollte die Konstruktion wasserabweisend gestaltet werden (waagerechte Flächen, offenes Hirnholz, Kapillarfugen, Wasser- und Feuchtenester, Spritzwasserkontakt, scharfe Kanten vermeiden).
Holz im Außenbereich, das vor Fäulnis und Bläue geschützt werden soll, mit einem geeignetem Holzschutzmittel* vorbehandeln - entfällt für Holz im Innenbereich (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!)
BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.
Aqua OWF-68/tm [eco] (in weiß und hellen Farbtönen) vermindert Gelbverfärbungen aufgrund wasserlöslicher Holzinhaltsstoffe. Für ein noch höheres Schutzniveau oder für den Einsatz auf vielen weiteren Untergründen kann Aqua AG-26 als Voranstrich eingesetzt werden.
Um Verunreinigungen benachbarter Bauteile durch Holzinhaltsstoffe zu vermeiden (z. B. Ausfachungen im Fachwerkbereich), diese Hölzer allseitig behandeln.
Alte verwitterte Carbolineumanstriche nur mit dunkleren Farbtönen überstreichen, immer Probeanstriche durchführen.

Verarbeitung



- Verarbeitungsbedingungen
Optimale Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +10 °C bis max. +25 °C.
Relative Luftfeuchtigkeit 50 % - 65 %.
- Material gut aufrühren.
- Streichen, Spritzen
Fließbecherpistole: Düse: 1,6 mm; Zerstäuberluftdruck: 2,5 - 2,8 bar
Airmixspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar, Zerstäuberluftdruck: 1,2 - 2 bar.
Airlessspritzen: Düse: 0,38 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar (gelben Pistolenfilter einsetzen).
Nach Trocknung 2. Anstrich vornehmen.
Bei Bedarf weiteren Anstrich vornehmen.
Hirnholzflächen sind gegen Wasseraufnahme durch mehrmaligen Anstrich mit dem Material im entsprechenden Farbton zu überstreichen. Alternativ die Hirnholzflächen mit Induline SW-910 vor dem Endanstrich beschichten.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.



Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.

Nicht unter +5°C verarbeiten

Bei zu niedrigen Temperaturen und zu hohen Luftfeuchtigkeiten werden die Eigenschaften verzögert erreicht.

Nicht auf borsalzimprägniertem Holz anwenden.

Bei Verarbeitung in Innenräumen auf ausreichende Belüftung achten.

Während der Verarbeitung/Trocknung Flächen vor Regen, Wind, Sonneneinstrahlung und Tauwasserbildung schützen.

Erst beim Trocknen entsteht der mustergerechte Farbton.

■ Trocknung

Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde

Überarbeitbar: nach ca. 6 Stunden

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

Je nach Holzart z. B. Eiche kann es zu inhaltsstoffbedingten Trocknungsverzögerungen kommen.

■ Verdünnung

Verarbeitungsfertig

Hinweise

Helle, insbesondere weiße, sowohl lösemittelhaltige als auch wasserverdünnbare Öl-/Alkydharzlackfarben zeigen eine mehr oder weniger stark ausgeprägte Vergilbung im Laufe der Nutzungsdauer.

Brillante, reine Intensivfarbtöne besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen, bei kritischen Farbtönen diese Bereiche mit einem abgestimmten Grundfarbton voll deckend vorzustreichen.

Bei Verwendung eines transparenten Schutzanstrichs (z. B. um die Oberfläche mechanisch beständiger zu machen oder Pigmentabbrieb zu verhindern) kann es zu geringfügigen Farbtonverschiebungen kommen.

Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

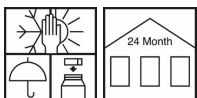
Arbeitsgeräte / Reinigung



Acrylborsten-Pinsel, Flächenstreicher,
Fließbecherpistole, Airless-/Airmix-Spritzgeräte

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 24 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Partikelfilter P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

GISCODE

BSW20

EU Ecolabel

DE/044/052E

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.



Volldeklaration gemäß VdL-RL 01

Produkttyp: Naturharzfarben

Inhaltsstoffe: ölmodifiziertes Bindemittel, Wasser, Celluloseether, Polysiloxan, Block-Copolymer, modifizierte Kieselsäure, Titandioxid, Talkum, Bariumsulfat, biologisch abbaubares, mikronisiertes Polymer mit wachsartigen Eigenschaften auf Basis nachwachsender Rohstoffe, Quellton, Acrylatbindemittel, Eisen, Polyurethanverdicker, MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon) (3:1).
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138

VOC gem. Decopaint-Richtlinie
(2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): max. 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 5 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/d
2010:	130g/l
max.:	5g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten / Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugewiesen haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.